

# Betriebsanleitung

## Mini Drive Lift

### 211210

#### 1. Sicherheitshinweise

- Wärmestau vermeiden
- Antriebsakku nicht verpolt anschließen  
Ein falsch gepolter Akku führt zur sofortigen Zerstörung des Reglers
- Vor Feuchtigkeit und Verschmutzung schützen

#### 2. Gebrauch

- Bausatz zur Vor- und Rückwärtsansteuerung eines Gleichstrommotors
- Überwachung der Endlagen mit Abschaltung
- Aktivierung des richtungsabhängigen Endschalters bewirkt Stopp, ein Bewegen ist dann nur in der Gegenrichtung möglich.

#### 3. Technische Daten

- Betriebsspannung (Empfänger): 4,8V bis max. 6,6V
- Betriebsspannung (Motor): 7,2V bis max. 14,4V (2s..4s LiPo)
- galvanische Trennung zwischen Motor- und Empfängerkreis
- Dauerstrom 4A; Kurzzeitig 6A; Impulsstrom 8A
- Vorwärts- Rückwärts Regler mit Endlagenbegrenzung durch Endschalter für Gleichstrom-Bürstenmotoren
- Motorbremse: 100% in der Mittelstellung und den Endlagen
- Empfängersignal: <1050µs (-105%) Stopp; 1050µs bis 1450µs (-105% bis -5%) Rückwärts; 1450µs bis 1550µs (-5% bis 5%) Stopp; 1550µs bis 1950µs (5% bis 95%) Vorwärts; >1950µs (105%) Stopp

#### 4. Sendereinstellung

- 2-Stellungsschalter -100%...+100% Rückwärts bis Endschalter betätigt.... Vorwärts bis Endschalter betätigt
- 3-Stellungsschalter -100%.... 0% ... +100% Rückwärts bis Endschalter betätigt....Stopp.... Vorwärts bis Endschalter betätigt

#### 5. Endschalter

- die Endschalter sind als Öffner-Kontakt anzuschließen, d.h. Durchgang im unbetätigten Zustand
- Ersatz der mechanischen Schalter durch optische, oder magnetische Schaltelemente ist möglich.

# Betriebsanleitung

## Mini Drive Lift

### 211210

#### 6. Wartung

Der Mini-Regler muß vor jedem Gebrauch hinsichtlich äußerer Schäden, Verschmutzung, oder Feuchtigkeitseinwirkung geprüft werden

Das Wartungsintervall beträgt 1 Jahr ab Kaufdatum und muß durch den Hersteller, oder ein von ihm autorisiertes Unternehmen erfolgen.

#### 7. Gewährleistung

Die Firma merbold electronic übernimmt keinerlei Haftung für Verluste, Schäden oder Kosten, die sich aus fehlerhafter Verwendung und Betrieb ergeben, oder in irgendeiner Weise damit zusammenhängen. Eine Leistung von Schadenersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund ist begrenzt auf den Rechnungswert der an dem schadenstiftenden Ereignis unmittelbar beteiligten Warenmenge der Firma merbold electronic.

Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind Fehlfunktionen, die verursacht wurden durch:

- Unsachgemäßen Betrieb
- Falsche, nicht, oder verspätet, oder nicht von einer autorisierten Stelle durchgeführte Wartung
- falsche Anschlüsse
- Veränderungen/Reparaturen, die nicht von merbold electronic ausgeführt wurden
- versehentliche, oder absichtliche Beschädigungen
- Defekte, die sich aus normaler Abnutzung ergeben
- Betrieb außerhalb der technischen Spezifikationen, oder im Zusammenhang mit Komponenten anderer Hersteller